



HAHNENKAMM



ECHO

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

Jahrgang 2020

Freitag, den 28. August 2020

Nummer 9

Redaktionsschluss Hahnenkamm Echo Oktober

Veranstaltungstermine, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Hahnenkamm Echos im Oktober sind bis zum **15. September 2020** den Bürgermeister*innen oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.

VGem Hahnenkamm

■ Online-Marktplatz Altmühlfranken

Regional einkaufen & die Heimat stärken

Regional.Online.Einkaufen. www.in-altmuehlfranken.de

Sie suchen einen Schulanfang für den Schulstart, ein Werkzeug fürs Heimwerken, ein gutes Bier für den Feierabend, eine leckere Wurst für die Brotzeit, ein ausgefallenes Geschenk für den Geburtstag oder ein anderes Produkt? Dann haben wir einen Tipp für Sie: schauen Sie doch einmal beim Online-Marktplatz Altmühlfranken www.in-altmuehlfranken.de vorbei und stöbern Sie dort. Das Besondere ist: Sie können sich jedes Produkt innerhalb Altmühlfrankens bis an die Haustür liefern lassen, derzeit sogar noch kostenfrei! Sie bestellen bis 17:00 Uhr und erhalten Ihren Warenkorb am nächsten Tag durch unseren regionalen Lieferservice zugestellt. Einfacher geht es nicht, oder?

Der Marktplatz ist seit wenigen Monaten online und erweitert sein Sortiment Tag für Tag um weitere Anbieter und Produkte. Sie finden dort auch Veranstaltungen, Dienstleister, Gastronomiebetriebe, Online-Prospekte, reduzierte Produkt-Tagestipps und einiges mehr.

Natürlich gibt es noch Lücken im Sortiment des Online-Marktplatzes Altmühlfranken. Fehlt Ihnen also ein bestimmtes Sortiment oder Produkt auf dem Marktplatz, dann geben Sie uns Bescheid oder besser: sprechen Sie direkt Ihren Händler vor Ort an und machen Sie ihn auf das Portal aufmerksam. Und nun viel Spaß beim Stöbern & Einkaufen auf dem Online-Marktplatz für Altmühlfranken www.in-altmuehlfranken.de:

Projekt-Ansprechpartner:

Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Zukunftsinitiative altmuehlfranken

Tel 09141/902-196 oder -204 | onlineportal@landkreis-wug.de

■ Notschlafstelle für junge Erwachsene

Wie Sie bereits aus einem Beitrag von Radio 8 und den Regionalzeitungen bzw. von unserer Homepage www.diakonie-wug.de erfahren konnten, hat das Diakonische Werk eine Notschlafstelle für junge Erwachsene, das **Sleep In**, eingeweiht.

Wir möchten Sie heute über die Rahmenbedingungen und die Erreichbarkeit der Verantwortlichen informieren.

Das Projekt ist eine Kooperation der Diakonie mit der Firma Hetzner Online und wird in Zusammenarbeit mit **Streetwork Gunzenhausen**, Frau Joana Sämann, Tel. 0151/10372327, sowie der Fachstelle Wohnungsnotfallhilfe, Frau Heidingsfelder und der **KASA Gunzenhausen**, Irene Rottler-Steiner, Tel. 0170-7213866, begleitet.

Zu den Rahmenbedingungen:

- Zugangsvoraussetzung: Alter 18 - 25 Jahre, bevorzugt junge Frauen aus den vier Dekanaten
- Indikation: Wohnungsnotlage, soziale bzw. familiäre Not-situation
- Einzelbelegung, Nutzungspauschale (Eigenanteil) 5 € pro Nacht, befristet auf 14 Tage (**aktuell ist das Zimmer bereits belegt!**)
- Option zu Verlängerung, wenn kein Wechsel in andere Wohnform/Rückkehr möglich bzw. keine Nachbelegung vorhanden
- Adresse ist vertraulich, keine Besuche, keine Partys, kein Alkohol/Drogenkonsum
- Einverständnis zur Hausordnung, Nutzungsvereinbarung
- Einbettung in diakonische Angebote vor Ort, z.B. Aufenthalt tagsüber im JUZ und Streetwork Gunzenhausen erwünscht (Kochen, Wäschewaschen, Sozialkontakte, Beratung)

Für Rückfragen können Sie sich gerne in der Ferienzeit noch bis 21.08.2020 und wieder ab 14.09.2020 an Irene Rottler-Steiner, vom 24.08. bis 04.09.2020 an Daniela Russer (Jugendmigrationsdienst/JUZ), Tel. 0172-5477203/09831-80190, und wieder ab 07.09.2020 an Joana Sämann (Streetwork) wenden.

Heidenheim



Markt Heidenheim

1. **Bürgermeisterin: Susanne Feller**
2. **Bürgermeister: Gerhard Neumeyer**
3. **Bürgermeister: Markus Engelhard**

Gemeinderäte:

Robert Dollhopf, Reinhard Ebert, Erwin Härtfelder, Ernst Heiß, Gisela Kröppel, Bernhard Loy, Klaus Mathes, Wilfried Meyer, Marie-Antoinette Neumann, Jens Obel, Benjamin Reulein, Hermann Schirmer.

Amtsstunden: nach Vereinbarung.
Bürgersprechstunde jeden Dienstag
von 16:00 - 18:00 Uhr, nach Vereinbarung.

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-45

Internet: www.markt-heidenheim.de

Mail: bgmhdh@hahnenkamm.de

Amtliche Bekanntmachungen

■ Nichtöffentliche Sitzung Heidenheim

Am 16. September 2020 findet eine nichtöffentliche Sitzung des Marktgemeinderates in der Alten Turnhalle unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

■ Grußwort der Ersten Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie haben den Urlaubsmonat August genießen können.

In der Ostheimer Straße wird nach dem Betriebsurlaub nun auch wieder weitergebaut und die Firma liegt gut im Zeitplan. Auf der Kläranlage geht es weiter zügig voran und mittlerweile ist auch mit dem Bau der Pumpwerke in Degersheim und Hohentrüdingen begonnen worden. Der Anbau an den Talkindergarten wird voraussichtlich Ende des Jahres bezogen werden können, ebenso die Schulturnhalle in der Hahnenkammschule.

Der Geopark Ries bildet Ende des Jahres Wanderführer aus. Wer Interesse hat, möchte sich bitte bei mir melden.

Ich wünsche eine gute Zeit.

Ihre

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Informationen

■ Obstbaumversteigerung Hohentrüdingen

Die diesjährige Obstbaumversteigerung in Hohentrüdingen findet am **Freitag, 11. September 2020** um 18:30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus.

■ Gemeindebücherei Heidenheim vorübergehend geschlossen

Aufgrund eines Wasserschadens muss die Bücherei in der Hahnenkammschule **vorübergehend schließen**. Entliehene Medien werden automatisch verlängert und an die Schließzeit angepasst.

Während des Unterrichts ist auch eine Rückgabe der Bücher im Sekretariat möglich.

Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten wird der Wiedereröffnungstermin per Aushang im Schaukasten und im Hahnenkamm Echo rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Bücherei-Team bedankt sich für Ihr Verständnis.

■ Bayerisches Landesamt für Umwelt

Information über das FFH-Monitoring in Bayern – Lebensraumtypen

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring).

Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert.

Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren.

Das Monitoring der Lebensraumtypen erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

In Ihrem Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probefläche eines oder mehrerer Lebensraumtypen. Diese Probefläche soll im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt im Zeitraum September 2020 bis Oktober 2022 einmal begangen und bewertet werden.

Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre Untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.

Wandgemälde von Annette Steinacker-Holst

Triptychon

Die 3,40 m x 1,70 m großen Wandgemälde sind im Jahre 2019 geschaffen worden. Das mit Lasurtechnik gemalte Triptychon betont die elementare Urkraft der Schöpfung.

Bild 1, Titel: Quelle des Lebens

Während vieler Sinai-Aufenthalte in Ägypten hat sich die Künstlerin mit dem Leben des Propheten Moses befasst. Als das Volk Israel 40 Jahre durch die Wüste wanderte und Durst hatte, schlug Moses mit seinem Stab an einen Felsen und Wasser floss heraus. Um ein Gestirn wölbt sich ein dunkler Streifen, der die Öffnung des Felsens symbolisieren soll. Ein Quell von Wasser und Feuer zeigt die Urkraft Gottes in seinen Elementen.

Bild 2, Titel: Lichtwunder

Von 1998 bis 2006 lebte und arbeitete die Künstlerin im Kloster Heidenheim. Das Leben der Hl. Walburga, insbesondere das „Lichtwunder“, hat sie zu ihren malerischen Arbeiten und Lichtprojektionen inspiriert. In diesem Gemälde verarbeitete die Künstlerin die Schöpfungskraft des Lichtes. Durch das dunkle Chaos bricht ein hellstrahlendes Licht hervor und bildet in zarten Strukturen ein Kreuz. Dies breitet sich als Zentrum im Bild aus und verdrängt den Aufruhr der Farbelemente in den Hintergrund.

Bild 3, Titel: All-Tag

Im lichten Kobaltblau wird die Schönheit des Alls mit seinen Sonnen und Gestirnen im endlosen Entstehen und Vergehen gezeigt. Der Kosmos ist Symbol für Zeit und Ewigkeit. Das Wissen darum, dass unser kleiner „All-Tag“ im großen „Welt-All“ eingewoben ist, lässt die Äbtissin Hildegard von Bingen durch ihre Worte sprechen: „Wir atmen den Kosmos ein.“



■ Heidenheimer Dekaneehepaar tritt neue Stelle an

„Wer ist nun Paulus? Wer ist Apollos? Diener sind sie, durch welche ihr seid gläubig geworden, und das, wie der Herr einem jeglichen gegeben hat. Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen; aber Gott hat das Gedeihen gegeben. So ist nun weder der da pflanzt noch der da begießt, etwas, sondern Gott, der das Gedeihen gibt.“ (1. Korinther 3,5-7)

Mit Wirkung zum 01. Januar 2021 tritt das Heidenheimer Dekaneehepaar Annette und Klaus Kuhn nach über 17 Jahren Dienst im Dekanatsbezirk und in der Kirchengemeinde Heidenheim eine neue Stelle an: sie wechseln auf die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Brunnenreuth, Dekanatsbezirk Ingolstadt, Kirchenkreis Regensburg. Der Regionalbischof des Kirchenkreises Regensburg, OKR Klaus Stieg-

ler, hatte das Heidenheimer Dekaneehepaar auf diese Stelle aufmerksam gemacht und dafür geworben. Diese Kirchengemeinde ist seit Juni 2019 vakant und hat ca. 4.800 Gemeindeglieder. Im Team arbeiten ein weiterer Pfarrer und eine Religionspädagogin mit.

Ehepaar Kuhn wörtlich: „In den vergangenen 17 Jahren haben wir in den Kirchengemeinden des Dekanatsbezirk und in der Kirchengemeinde Heidenheim vieles bewegen können und Menschen ein Stück Wegs begleiten dürfen:

- die Umsetzung der Landesstellenplanung 2010,
- die Neugründung eines evangelischen Bildungswerkes auf Landkreisebene,
- die Zukunftssicherung der diakonischen Arbeit im Dekanatsbezirk durch die Überführung der ambulanten Alten- und Krankenpflege in eine gemeinnützige GmbH,
- den Betrieb einer Tagespflege in Ostheim,
- das Pilotprojekt Asyl der Landeskirche in Heidenheim,
- die Vertiefung der Partnerschaften mit Karimui (Papua-Neuguinea) und der Upper Susquehanna Synod in Pennsylvania (USA),
- unser dekanatsweites ChabbaCamp in Pappenheim,
- ein gutes und kollegiales Miteinander im Pfarrkapitel,
- die Sanierung des Münsters St. Wunibald und der Umbau des Westflügels von Kloster Heidenheim,
- vielfältige Konzerte und Vorträge mit namhaften Referenten/innen,
- neue Gottesdienstformate, Kindergottesdienst, Kinderbibelwochen und -tage,
- Fernsehgottesdienste und -sendungen über Heidenheim und den Hahnenkamm,
- die Sicherung der vorschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung unserer Kinder durch die Zusammenlegung der beiden Heidenheimer Kindergärten sowie
- die Gründung eines regionalen Arbeitskreises für die wohnortnahe Fortbildung von pädagogischen Mitarbeitenden in Kitas.

Wir sind dankbar für viele hilfreiche Wegbegleiter. Unsere Begabungen, Neigungen und Fähigkeiten haben wir mit eingebracht. Nun geben wir die Stafette des Glaubens und der Verantwortung weiter – im Vertrauen auf den Gott, der zu allem Pflanzen und Gießen das Gedeihen gibt und Menschen beruft, die mit ihren Möglichkeiten an seinem Reich weiterbauen.“

*Dekanin Annette Kuhn
Dekan Klaus Kuhn*

■ Begasung des Münsters St. Wunibald

In der Woche vom 07. – 12. September 2020 wird der Innenraum des Münsters St. Wunibald in Heidenheim komplett begast. Grund hierfür ist ein massiver Schädlingsbefall fast aller Gegenstände aus Holz (Decke, Bänke, Orgel, Empore). Diese Begasung ist Teil der Elektro- und Orgelsanierung und war von Anfang an geplant; bislang war lediglich der Zeitraum noch nicht bekannt. Um ein Entweichen des Gases nach außen zu verhindern bzw. zu reduzieren, werden alle Öffnungen (Fenster, Türen) abgedichtet. Um jedoch die Sicherheit zu erhöhen, dürfen in diesem Zeitraum weder das Münster noch das gesamte Kloster betreten werden: Besichtigungen, Führungen und Veranstaltungen sind daher nicht möglich. Auch der Klosterladen und die Verwaltung sowie das Museum und die Sonderausstellung bleiben geschlossen.

Während der Begasung werden von der ausführenden Firma Kontrollmessungen durchgeführt. Die Begasung ist mit allen Behörden (Untere Naturschutzbehörde, Gewerbeaufsichtsamt) abgestimmt.

Wir wissen, dass die Begasung eine Einschränkung darstellt, bitten jedoch um Ihr Verständnis.

Dekan Klaus Kuhn

Vereine und Verbände

■ Heimatverein Heidenheim

Heimatmuseum Heidenheim

Am **Sonntag, 27. September 2020 von 14:00 bis 17:00 Uhr** und am **Samstag, 03. Oktober 2020 (Feiertag) von 14:00 bis 17:00 Uhr** bietet sich die letzte Möglichkeit, die Ausstellung „Die jüdische Gemeinde in Heidenheim“ zu besuchen.

Die Besucheranzahl ist wegen der geltenden Corona-Vorschriften begrenzt.

Helfer für die Apfelernte gesucht

Der Heimatverein Heidenheim sucht Freiwillige jeden Alters die mithelfen, die nicht versteigerten Äpfel aufzusammeln. Damit versuchen wir, möglichst jedes Obst zu verwerten. Es wird – abhängig vom Wetter – zwei Sammeltermine, jeweils Freitag Nachmittag, geben.

Wer Zeit und Interesse hat, uns zu unterstützen, bekommt weitere Informationen bei Elisabeth Kröppel, Tel. 09833/5687.

■ Kgl. priv. Schützengesellschaft Heidenheim

Stammtisch am 11.09.2020 um 19:00 Uhr

Nach erfolgreicher Wiederaufnahme unseres Stammtisches wollen wir auch im September alle Bürger ins Schützenhaus einladen. Neben einem kleinen Imbiss gibt es selbstverständlich auch genügend Getränke.

Weiterhin gelten die bestehenden Corona-Auflagen. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Absage Schießen der Vereine

Das für den 19.09.2020 geplante Schießen der Vereine müssen wir auf Grund der aktuellen Auflagen leider absagen. Wir hoffen, die beliebte Veranstaltung nächstes Jahr wieder durchführen zu können.

Westheim



Gemeinde Westheim

- 1. Bürgermeister: Herbert Weigel**
2. Bürgermeister: Werner Schüle

Gemeinderäte:

Heinz Baurenschmidt, Jürgen Baurenschmidt, Thomas Gerhäuser, Michael Holsteiner, Frieder Laubensdörfer, Jochen Pfizinger, Stephan Pfizinger, Bettina Reulein, Marco Scherer, Thomas Schüle, Frank Walter.

Amtsstunden: jeden Dienstag von 19:00 - 20:30 Uhr.

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593

Telefon VGem Hahnenkamm: 09833/9813-30

Internet: www.westheim.info

Mail: westheim@hahnenkamm.de
bgm@westheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

■ Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Urlaubs- und Ferienzeit neigt sich dem Ende zu. Unser aller Hoffnung war, dass sich die Corona-Krise langsam entschärft. Allerdings scheint sich derzeit keine Verbesserung einzustellen, sodass uns die Hygienevorschriften und Sicherheitsmaßnahmen noch weiter begleiten werden. Ich möchte Sie deshalb bitten, achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen, nur so können Sie Ihren Teil dazu beitragen, dass wir bald wieder zur „Normalität“ zurückkehren können.

Am 08. September 2020 startet für unsere Schüler ein neues, hoffentlich „normales“ Schuljahr. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches neues Schuljahr, ganz besonders allerdings unseren ABC-Schützen, für die ein neuer, aufregender Lebensabschnitt beginnt.

Im September und Oktober würden in unseren beiden Ortsteilen Westheim und Hüssingen die Kirchweihen stattfinden. Aufgrund der aktuellen Lage ist in diesem Jahr leider kein Gaststättenbetrieb wie gewohnt möglich.

Die Baumaßnahmen für Pumpwerke und Druckleitungen zwischen Ostheim und Westheim beginnen Anfang September. Die ersten Baustellen sind hier bereits eingerichtet. Ebenfalls im September soll mit dem Bau des Pumpwerkes in Hüssingen begonnen werden. Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 08. September 2020 in der Mehrzweckhalle statt.

Blieben Sie gesund.

Ihr

Herbert Weigel
1. Bürgermeister

Informationen

■ Obstbaumversteigerung Hüssingen

Die Obstbaumversteigerung in Hüssingen findet am **Sams- tag, 29. August 2020** um 10:00 Uhr statt.

Treffpunkt: Lagerhaus.

■ Bürokräft und Hallenwart gesucht

Die Gemeinde Westheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Bürokräft auf 450 €-Basis und für die Mehrzweckhalle Westheim ab sofort einen Hallenwart.

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei 1. Bürgermeister Herbert Weigel.

■ Obstbaumversteigerung Westheim

Am **Samstag, 05. September 2020** findet die Obstbaumversteigerung in Westheim statt. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr an der Weiherhecke.

■ Leuchtkugel entwendet

In der Nacht vom 08. auf den 09.08.2020 wurde in der Hauptstraße 26 in Westheim eine Leuchtkugel mitgenommen bzw. entwendet. Wahrscheinlich brauchte der- oder diejenige bzw. diejenigen eine Nachtbeleuchtung.

Wir möchten darum bitten, diese Kugel wieder umgehend unbemerkt zurückzubringen, da sie ohne das dazugehörige Steckpaneel nicht mehr aufzuladen ist.

Außerdem noch ein Hinweis:

Klingelstreiche zur Nachtzeit sind oldschoool!!!

gez. Familie Gerngroß

■ 1. Bgm. Weigel im Urlaub

1. Bgm. Weigel ist vom **28.08.2020 bis einschließlich 01.09.2020 im Urlaub**. 2. Bürgermeister Werner Schüle übernimmt in seiner Abwesenheit die Vertretung (Handy 0160/96650501).

Die Amtsstunde in dieser Woche wird von Dienstag, 01.09.2020 auf Mittwoch, 02.09.2020 ab 19:00 Uhr verlegt.

■ Bahnübergang Heimostraße

Verbindung von Hainsfarth zur B466

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

„Hainsfarth steht auf - wir lassen uns unseren Bahnübergang Heimostraße nicht wegnehmen!“

unter diesem Motto stellt sich die Gemeinde Hainsfarth gegen die beantragte Schließung unseres Bahnübergangs Heimostraße.

Wie bereits an der Bürgerversammlung angekündigt wird die Gemeinde Hainsfarth alles unternehmen, um unseren Bahnübergang Heimostraße zu erhalten und die direkte Verbindung von Hainsfarth zur B466 zu erhalten. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten wir die bereits im März 2020 geplante Kampagne erst jetzt starten.

Durch das Aufstellen der Banner und Plakate hat die Gemeinde Hainsfarth den Startschuss für weitere Maßnahmen gegeben.

„Wir werden unsere Hauptzufahrt nach Hainsfarth nicht kampflos aufgeben!“

Dies wurde auch in der letzten Gemeinderatssitzung des Gemeinderats Hainsfarth einstimmig beschlossen. Eine seit dem 11. Jahrhundert bestehende Verbindung zu schließen, um eine Reaktivierung einer Bahnstrecke aus finanziellen Gründen mit zu ermöglichen, ist für die Gemeinde Hainsfarth nicht akzeptabel.

Die Verbindung ist nicht nur von historischer Bedeutung, sondern verbindet unsere Region mit unseren Fränkischen Nachbarn. Die angesprochene innerörtliche Verlegung der Staatsstraße ist verkehrstechnisch nicht umsetzbar und bedeutet eine weitere Herabstufung der ST2216.

Bei dieser Aktion sind wir besonders auf Ihre Mithilfe und Unterstützung angewiesen. Zusätzlich benötigen wir Hainsfarther auch die Unterstützung unserer umliegenden Nachbarn.

Onlinepetition

Seit Freitag, 24. Juli hat die Gemeinde Hainsfarth eine Onlinepetition zum Erhalt unseres Bahnübergangs Heimostraße gestartet. Den Link finden Sie unter der Homepage der Gemeinde Hainsfarth: www.hainsfarth.de.

Unterschriftenaktion

Zusätzlich kann die Petition mit der Unterschriftenaktion bis zum 20. Oktober 2020 unterstützt werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie nur einmal die Petition unterstützen können. Folgende Eintragungsmöglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Gemeinde Hainsfarth, Hauptstraße 4**
- **Gärtnerei Taglieber, Römerstraße 8**
- **Kartoffel Engelhardt, Hauptstraße 3**
- **Hofladen Kreuzhof, Kreuzhof 1**
- **Metzgerei Reuter, Frankenstraße 5**
- **VG Oettingen, Schloßstraße 36, Zimmer. Nr. 101**

Die Verbindung von Hainsfarth zur B466 soll für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden.

Kundgebung

Anfang September (*Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben*) plant die Gemeinde Hainsfarth eine Kundgebung, um unsere Forderung für den Erhalt unseres Bahnübergangs Heimostraße deutlich zu machen.

Eingeladen werden zu dieser Kundgebung u.a. die politischen Entscheidungsträger, Vertreter der Rettungskräfte, BayernBahn und das Staatliche Bauamt Augsburg. Der Auftakt der Veranstaltung wird der Kreuzungsbereich Heimostraße/Jurastraße sein.



Der Gemeinderat Hainsfarth beim Aufstellen der Banner.



Die Verbindung von Hainsfarth zur B466 soll für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden.

Die Gemeinde Hainsfarth wird in dieser Zeit eine komplette Sperrung der Heimostraße beantragen. Zielsetzung ist es, die geplante Stilllegung der Zufahrt zur B466 herbeizuführen und die Umleitung des innerörtlichen Verkehrs in den Problemzonen zu verdeutlichen.

Zur Unterstützung werden neben den ansässigen Unternehmen, Landwirte und Busunternehmen angefragt. Darüber hinaus ist auch ein simulierter Einsatz der Rettungskräfte des Roten Kreuzes und der Feuerwehren geplant. Hierbei gehen wir von einem Großbrand in Steinhart mit verletzten Personen aus.

Mit einem anschließenden Protestmarsch von der Heimostraße über den Bahnübergang Heimostraße zur B466 können Sie Ihre Solidarität mit unserer Forderung für den Erhalt des Bahnübergangs Heimostraße deutlich machen. Eine Podiumsdiskussion an der B466 bildet den Abschluss der Kundgebung.

Diese Veranstaltung ist unser wichtigstes Instrument für den Erhalt unseres Bahnübergangs. Darum nehmen Sie bitte an der Kundgebung teil. Überzeugen Sie Ihre Nachbarn,

Freunde und Bekannte, denn nur so können wir die politischen Entscheidungsträger von unseren Argumenten überzeugen und unseren Bahnübergang erhalten.

*Herzlichst
Ihr
Klaus Engelhardt
1. Bürgermeister
Gemeinde Hainsfarth*

Gnotzheim



Markt Gnotzheim

- 1. Bürgermeister: Jürgen Pawlicki**
2. Bürgermeister: Lothar Kamm

Gemeinderäte:

Hermann Bock, Anton Brattinger jun., Tobias Katzer, Stefan Krach, Florian Remberger, Florian Sticht, Simon Wagner.

**Amtsstunden: jeden Dienstag
von 18:00 - 20:00 Uhr.**

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
Telefon 1. Bgm. Pawlicki: 0151/46178493
Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-30

Internet: www.gnotzheim.de
Mail: bgm@gnotzheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

■ Mein Fazit nach 100 Tagen im Amt:

Viele Baustellen
in der Gnotzheimer Gemeinde



Glücksbringer Storch auf dem Amtszimmer. Meister Adebar, wie er auch genannt wird, ist allgemein als Glücksbringer bekannt. Er fordert dich auf zu neuen Ufern aufzubrechen, Veränderungen im Leben durchzuführen, steht für Familienglück und gibt dir ein Gefühl für ausgewogenes Leben.

Nach 100 Tagen im Amt kann ich sagen, dass es nie langweilig wird. Wie in allen Gemeinden und Kommunen hat auch in Gnotzheim der Start ganz anders begonnen, als man sich das anfangs vorgestellt hat. Aufgrund von Corona ist erst einmal praktisch das gesamte gesellschaftliche Leben zum Erliegen gekommen. In einer Gemeinde, die „sehr vereinslustig ist“, war es „in der ersten Zeit ziemlich ruhig“, da es keine Veranstaltungen mehr gab. Dennoch stehen die Vereinsarbeiten im Vordergrund. So arbeitet der Crash-Club an seinem Domizil, die FFW an ihrem Feuerwehrhaus und die DJK an ihrem Sportgelände. In den letzten Wochen wurden unglaublich viele Straßen in der Gemeinde erneuert, was natürlich den Bürgern auch einiges abverlangte. Dafür stehen wir aber in der Gemeinde sehr gut da.

Der Friedhof wird nun endlich seine Urnengräber erhalten, des Weiteren bekommen Weilerau und Spielberg jeweils das geforderte Bushäuschen. Dem Breitbandausbau in Weilerau, sowie der Erweiterung der Deponie steht nichts mehr im Wege. Die Neuverlegung der Wasserleitungen in der Gemeinde kommt so langsam zum Ende. Ich möchte nicht alle Punkte aufzählen, aber was ich gelernt habe ist, dass es viel Geduld braucht, um eine Sache durchzuziehen bzw. genehmigt zu bekommen.

Auf jeden Fall bereitet mir die Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Gemeinderat, der sich so langsam zusammengefunden, sehr viel Freude. Zum Schluss möchte ich noch betonen, wir alle, der Bürgermeister und der Gemeinderat, handeln immer nach bestem Gewissen und zum Wohle unserer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

*Jürgen Pawlicki
1. Bürgermeister*

Termine der Gemeinderatssitzungen

■ Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 17. September 2020

Am **Donnerstag, 17. September 2020** um 19:30 Uhr findet die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung in der Mehrzweckhalle statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Informationen

■ Sanierung der Wasserleitung



Die Sanierung der Wasserleitung durch die Firma Pfaffinger ist im Unterdorf von Spielberg abgeschlossen. Die Erneuerung der Wasserleitung/Hausanschlüsse hat im Oberdorf schon begonnen. Die Bauausführungen werden auf einen reibungslosen Ablauf ausgerichtet sein, trotzdem kann es zu Beeinträchtigungen für die Anlieger in den Aus- und Zufahrten kommen. Des Weiteren ist die Kreisstraße betroffen. Hier kommt es zu Behinderungen des durchfließenden Autoverkehrs. Ich bitte um Ihr Verständnis und um Rücksichtnahme gegenüber den Arbeitern der ausführenden Baufirma.

Zugleich möchte ich mich in diesem Zusammenhang bei den Mitarbeitern des Zweckverbands zur Wasserversorgung der Gnotzheimer Gruppe für ihre Begleitung der Arbeiten bedanken.

■ Altes Buswartehäuschen ist Geschichte



Das alte Bushäuschen auf dem Grundstück der Familie Gentner wurde abgebaut. Das neue Bushaus entsteht auf der gegenüberliegenden Seite auf Gemeindegrund.

Für das Bereithalten des Grundstückes gilt der Familie Gentner ein Dank.

■ An den Hundstagen wird es sogar der Ampel zu heiß



Die Bauarbeiten in der Sammenheimer Straße gehen voran. Für die Arbeiten der letzten Wochen möchte ich mich beim Landkreis bedanken.

■ Hinweis für alle Gewerbetreibenden

Es wurde das neue Internetportal „Online-Portal Altmühlfranken“ ins Leben gerufen. Jeder Gewerbetreibende kann sich anmelden, um seine Firma vorzustellen, aber auch um seine Waren zu verkaufen. Näheres siehe allgemeiner Teil Verwaltungsgemeinschaft.

Jeder Gewerbetreibende der Gemeinde erhält in kurzer Zeit eine Broschüre.

■ Unterrichtsbeginn im Schuljahr 2020/2021 an der Astrid-Lindgren- Grundschule Gnotzheim

Der Unterricht an der Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim beginnt am **Dienstag, 08.09.2020** für die Schülerinnen und Schüler der 2., 3. und 4. Klasse um **07:35 Uhr**

Für die **Erstklässler beginnt der 1. Schultag um 08:30 Uhr** in der Aula mit der Schulaufnahmefeier. Die Schulanfänger sollen ihre Büchertasche und die Schultüte mitbringen. Die Eltern der Schulanfänger sind, sofern die aktuelle Situation es erlaubt, hierzu herzlich eingeladen.

Ab **Mittwoch, 09.09.2020** beginnt der Unterricht für alle Klassen um 07:35 Uhr. Aufgrund der aktuellen Situation kann noch keine Entscheidung zum Schulanfangsgottesdienst getroffen werden.

An den ersten drei Schultagen (8./9. und 10.09.2020) endet der Unterricht für alle Klassen um 10:55 Uhr. Busabfahrt: 11:00 Uhr.

Änderungen der aktuellen Situation wegen Corona sind kurzfristig möglich, bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Homepage der Schule.

gez. Jürgen Pawlicki
Erster Bürgermeister
Vorsitzender des Schulverbandes
Astrid-Lindgren-Grundschule
Gnotzheim

gez. Cornelia Klaus
Rektorin

■ Nicht vergessen!!!! - Sondermüllaktion

Am **Samstag, 19. September 2020** findet von 09:30 – 10:30 Uhr die Sondermüllaktion in Gnotzheim am Schulparkplatz statt.

- **Chemikalien, Pflege- und Reinigungsmittel aus Haushalt, Hobby und Garten** (flüssige oder pastöse Farb- und Lackreste, Lösungsmittel, Abflussreiniger, Klebstoffe, Polituren, Holzschutz- und Abbeizmittel, Insekten- und Unkrautvernichtungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Chemie-Experimentierkästen)
- **Altöl** (max. 10 l)
- **Thermometer**
- **Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren**
- **Feuerlöscher,...**



Neben Sonderabfällen aus Privathaushalten können auch Kleinmengen **vergleichbarer Abfälle aus Gewerbebetrie- ben** angeliefert werden.

Die Annahme größerer bzw. unsortierter Mengen wird aus Sicherheits- und Kapazitätsgründen verweigert. Behälter mit eingetrockneten bzw. ausgehärteten **Lack- und Farbresten** sowie **Medikamente** entsorgen Sie bitte über Ihre Restmülltonne.

■ Sanierung der alten gemeindlichen Gebäude

Die Sanierung unserer alten Gebäude wirkt sich insgesamt positiv auf das Erscheinungsbild der Gemeinde aus. Die Sanierungsarbeiten laufen momentan im vollen Gange und die Bereitschaft der vielen freiwilligen Helfer ist enorm.

Alte Bullenhaltung



Der Crash-Club arbeitet an seinem neuen Domizil mit Hochdruck. Nicht nur im Inneren wurde schon viel verändert, sondern auch die alte Bullenhaltung bekommt äußerlich eine neue Fassade. Danke an die freiwilligen Helfer, durch die der Ortskern eine neue Bereicherung erhält.

Alte Lagerhalle/Gebäude der ehemaligen Raiffeisenbank



Gleich gegenüber der Bullenhaltung arbeitet die Freiwillige Feuerwehr schon seit mittlerweile über 1 ½ Jahren ehrenamtlich an ihrem neuen Feuerwehrhaus. Auch hier werden demnächst die Außenarbeiten beginnen. Nicht nur das Gebäude bekommt äußerlich einen neuen Glanz, sondern auch das ganze Areal wird neu gepflastert. Hofeinfahrt, Parkplatz, Gehsteig und die Außenanlage, natürlich nur in Eigenleistung. Helfer sind in den nächsten Wochen für diesen Einsatz gern gesehen. Danke an alle freiwilligen Helfer für die bisher erbrachte Leistung.

Unser altes Schulhaus



Unser altes Schulhaus wurde nach intensiver Beratung an die Familie Bauer verkauft, die mit den Renovierungsarbeiten beginnt.

Das denkmalgeschützte Gebäude hat nun einen neuen Besitzer, der daraus wieder das macht, was es einmal war, nämlich eines der ansehnlichsten Gebäude an einem wunderschönen Platz direkt neben der St. Michaels Kirche.

■ Erweiterung der Bauschuttdeponie



Die Ausschreibung der Tragschicht für die Bauschuttdeponie ist bereits erfolgt; diese wird demnächst aufgebracht. Der Erweiterung steht nichts mehr im Wege.

Aufgrund der hohen Kosten wird die Gemeinde um eine Erhöhung der Gebühr für die Ablagerung bzw. Anlieferung von Bauschutt nicht herumkommen. Der momentane Preis liegt bei 7,00 € pro m³.

■ Information: Straßenbeleuchtung in der Gemeinde

In den kommenden Monaten wird aufgrund von Verzögerungen der N-ERGIE bzw. der Auftragslage die fehlende Straßenbeleuchtung noch im Königsweg, der Knodzstraße sowie in der Sammenheimer Straße und dem Kapellbuck errichtet.

■ Sperrung Sammenheimer Straße

Die Sammenheimer Straße ist wegen Kanalbauarbeiten am **10.09.2020** von 09:00 bis 17:00 Uhr gesperrt. Ich bitte um Beachtung.

Impressum

Hahnenkamm Echo.

Mitteilungsblatt der Gemeinden
Heidenheim, Gnotzheim und Westheim



Erscheinungsweise: Monatlich jeweils freitags

Verteilung: An alle erreichbaren Haushalte des Verbeitungsgebietes.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0,
www.wittich-forchheim.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Susanne Feller,
Ringstr. 12, 91719 Heidenheim oder die jeweilige Vertretung im Amt.
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren...

Relaxwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper

ab 458,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 272,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

[Rätzel Spaß]

Kreuzworträtsel | Sudoku

Eine Ausbildung zum Hörakustiker eröffnet gute Berufschancen

(djd-k). Hörakustiker sind gefragte Experten: Mit Fachkompetenz und Einfühlungsvermögen beraten sie ihre Kunden und geben ihnen mit maßgeschneiderten Hörlösungen ein Stück Lebensqualität zurück. Der Ausbildungsberuf ist anspruchsvoll, vielseitig und bietet sichere Zukunftsperspektiven. Die Firma Kind etwa spricht ihren Azubis bei erfolgreichem Abschluss eine Übernahme-garantie aus. Der Wissensdurst wird auch nach der Ausbildung weiter gestillt, zum Beispiel durch Förderprogramme am unternehmensinternen Aus- und Weiterbildungszentrum. Unter www.kind-ausbildung.com gibt es mehr Informationen dazu, wie man zum „Held der Sinne“ wird. Neben Hörakustikern sind auch Augenoptiker gefragte Fachkräfte für die Sinne des Menschen.

Rose ohne Starallüren

(djd-k). Schön anzusehen, aber leider auch sehr pflege- und zeitintensiv: Dieses Vorurteil hängt Rosen seit Langem an. Dabei gibt es heute Neuzüchtungen, die als Naturschönheit ganz ohne Starallüren daherkommen. Die Zepeti-Rose etwa benötigt nur einen Schnitt im Frühjahr, ist pflegeleicht und sorgt über Monate für kräftig blühende Akzente im Beet oder auch im Blumenkübel. Selbst Verblühtes braucht man hier nicht abzuschneiden. Die alten Blüten werden etwas heller und wirken wie konserviert. Dazu ist die Rose widerstandsfähig gegen Pilzkrankheiten wie echten Mehltau, Sternrußtau und Rosenrost. Auch große Hitze oder Frost sind kein Problem. So gelingt die Rosenzucht im Garten oder auf dem Balkon mit Sicherheit. Unter www.zepeti.de finden Sie weitere Informationen und eine Händlerübersicht.

	8			1		2		
3	7			2			6	5
		1		5	4		3	
		7		2	1			
	5	3				6	7	
			7	6		4		
	9		8	3		5		
4	6				5		2	3
		5		9			8	

1	3	5	4	9	2	7	8	6
4	6	8	1	7	5	9	2	3
7	9	2	8	3	6	5	1	4
8	1	9	7	6	3	4	5	2
2	5	3	9	4	8	6	7	1
6	4	7	5	2	1	3	9	8
9	2	1	6	5	4	8	3	7
3	7	4	2	8	9	1	6	5
5	8	6	3	1	7	2	4	9

des weiteren	Garten-gemüse	Aal-raupe		deutsche Vorsilbe	franzö-sischer Männer-name	Gesamt-heit der Christen		ein Vorname des span. Königs	Öl-liefer-länder-verbund (Abk.)		Kose-wort für Groß-vater		Garten-gerät	indi-scher Fürsten-titel	Geistes-blitz	ugs.: einen
						Bewoh-nerin eines Erdteils										
				Stern-bild des Sudhim-mels		griechi-scher Buch-stabe					Vorname Ein-steins		Ab-schieds-wort			
Vogel-nach-wuchs			Leid zu-fügen					kräftig, musku-lös		strafen						
ein Pflan-zen-keim						alt-römi-scher Kaiser		Kanal-stufe								grotesk, ent-stellt
			Damen-beklei-dung		Fremd-wortteil: fern, weit				arabisch: Sohn				griechi-sche Vorsilbe: außen		wirk-liche Dinge	
Tropen-strauch	palästi-nensi-scher Politiker	getrock-nete Wein-beere								Öl-lief-mittel		großes Ansehen				
finn. Hafen-stadt (schwed.)				Spitz-name Lincolns				indone-sische Insel		heikel						
				Aare-Zufluss in der Schweiz		Sitz-bade-becken						Klein-renn-wagen		Ktz-Z. Alzey		
Tier-nahrung		Thai-volk in China		die Erde betref-fend					griechi-scher Buch-stabe		ugs.: Geld					
kleiner Gummi-ball						Initialen der Temple		rund, zirka					eh. rus-sische Raum-station			
poetisch: flaches Wiesen-gelände				Dumas-Roman „Die drei ...“										persön-liches Fürwort		
ein Sport-segel-boot							niederl. Adels-prädikat				Haut-farbe					

**Diese Preise sind der
Wahnsinn!**

**Jetzt günstig
online drucken**

**Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!**



Fotolia_76135125



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien


RENAULT
 Passion for life

Elektromobilität für Deutschland Renault CAPTUR Plug-in Hybrid jetzt mit 7.500 € Elektrobonus*


 Renault Captur INTENS E-TECH Plug-in 160
 ab mtl.

179,- €

inkl.

**5 Jahren
Garantie****


Fahrzeugpreis: 25.785,29 € (inkl. 3.000 € Renault Anteil im Rahmen des Elektrobonus) und inkl. Renault flex PLUS Paket** im Wert von 204,71 €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 3.250,- € (inkl. 4.500 € Bundeszuschuss im Rahmen des Elektrobonus)*, Nettodarlehensbetrag 22.740,- €, 36 Monate Laufzeit (35 Raten à 179,- € und eine Schlussrate: 16.771,- €), Gesamtleistung 30000 km, eff. Jahreszins 0,49 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,49 %, Gesamtbetrag der Raten 6.265,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 12.530,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebot gültig bei Zulassung bis 31.12.2020.

Renault Captur E-TECH Plug-in 160, Plug-in Hybrid, 117 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 34 g/km; Energieeffizienzklasse: A+. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,6-1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3-17,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 125-34 g/km. Energieeffizienzklasse: B-A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Captur Plug-in Hybrid EDITION ONE E-TECH mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

SENS
AUTOHAUS SENS GMBH

 Gewerbestr. 20,
 86720 Nördlingen
 Tel. 09081-290190
 www.autohaus-sens.de

*Der Elektrobonus i.H.v. insgesamt 7.500 € umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 3.000 € Renault-Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Die Auszahlung des Bundeszuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.


LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax: 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen


Klosterbetriebe Heidenheim GmbH

Wir suchen:

Hausmeister (w/m/d)

auf 450-€-Basis

Ihre Aufgaben (körperlich anspruchsvoll):

- Wartung und Aufsicht in unserem Kloster und der Klosterschänke
- Durchführen von Kleinreparaturen und Wartungsarbeiten
- Wartung und Kontrolle der Haustechnik
- Durchführen von Umbauarbeiten, Vorbereiten der Räume für Veranstaltungen
- Sicherstellung der Ordnung und Sauberkeit im Objekt

Spül- und Reinigungskraft (w/m/d)

auf 450-€-Basis

Ihre Aufgaben:

- Spülarbeiten im täglichen Ablauf
- Aufräumarbeiten
- Spülmaschine bedienen
- Reinigungsarbeiten

Wir bieten:

- angenehmes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team
- flexible Arbeitszeiten
- unbefristetes Arbeitsverhältnis

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail oder Telefon. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Für weitere Informationen über uns besuchen Sie gerne unsere Webseite: www.kloster-heidenheim.eu

Bitte bewerben Sie sich per Telefon oder Mail bei:

Klosterbetriebe Heidenheim GmbH

Ringstraße 8 · 91719 Heidenheim

 Telefon: 0152 01988 658 · E-Mail: reinhold.seefried@kb-hdh.de

Ansprechpartner: Herr Reinhold Seefried


Familienanzeigen!

 Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
 Bürgerzeitung mit – einfach bequem

 ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de